

ÖSTERREICH: Gusenbauer erwartet neue Proteste bei Mai-Aufmarsch

Utl.: Bundeskanzler und SPÖ-Vorsitzender im Interview - Mehr Tempo in der Regierung - Kampf um jedes Parteimitglied =

Wien (OTS) - Für den SPÖ-Aufmarsch an der Wiener Ringstraße am morgigen 1. Mai erwartet Bundeskanzler und SPÖ-Vorsitzender Alfred Gusenbauer erneut Proteste der jungen Sozialdemokraten. Im Interview mit der morgen, Dienstag, erscheinenden Ausgabe der Tageszeitung ÖSTERREICH meint er zur Regierungsarbeit: "Wir haben am Anfang Probleme gehabt. Das ist unbestritten. Wir haben aber Tritt gefasst und den notwendigen Schwung aufgenommen. Und wir werden das Tempo noch erhöhen."

Gusenbauer in Richtung enttäuschter Parteimitglieder: "Ich kämpfe um jedes einzelne Mitglied, natürlich auch um Barbara Blaha (die ÖH-Vorsitzende hat ihre Parteimitgliedschaft aus Protest zurückgelegt, Anm.). Ich versuche, alle Kritiker mit unserer Arbeit zu überzeugen."

Kritik übt der Kanzler an der von Bildungsministerin Claudia Schmied ausgelösten Diskussion um die Einführung der Gesamtschule: "Plötzlich melden sich jene in der ÖVP zu Wort, die noch vor wenigen Wochen gesagt haben, dass sich gar nichts ändern muss. Aber zugegeben: Jetzt muss wieder Ordnung in die Diskussion kommen."

Rückfragehinweis:

Fellner Media

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0214 2007-04-30/17:49

301749 Apr 07

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070430_OTS0214